

Liebe Leserin, lieber Leser – In Nordhausen-Nord wird das Wohnen fit für die Zukunft – Das ist eine Reise wert!

Wie wichtig IBA-Projekte sind, zeigt sich immer wieder, wenn man Jahre später mal nachschaut. Nehmen wir die IBA Emscher Park (1989 bis 1999) oder IBA Fürst-Pückler-Land (2000 bis 2010), Hamburg (2006 bis 2013), Heidelberg (2012 bis 2022) und Thüringen (2012 bis 2023) um nur einige zu nennen. Fährt man heute durch die IBA-Plätze, ist man begeistert, was in der Zeit entstanden ist und was auch immer weiter vorangetrieben wird. Und immer wieder sind bestandshaltende Wohnungsunternehmen und Genossenschaften die wichtigen Akteure. Kreativ und mutig gehen sie neue Wege. Ja, und schauen wir zurück, sehen wir die Ergebnisse und staunen. Die Arbeit hat sich gelohnt. Was einst als „Leuchtturme“ gefeiert wurde, strahlt heute auch an anderen Orten in der Republik. So soll es sein.



Chefredakteur Wohnungswirtschaft-heute.de Gerd Warda; Foto WOWIheute

Nordhausen-Nord ist auch so ein IBA-Standort, der zukünftig zum IBA-Pilger-Ort werden kann. Was gibt es zusehen? Wohnquartiere, die klima-, ressourcenschonend fit für die Zukunft gemacht werden. Dabei spielen die Themen Klimaschutz, Nachhaltigkeit, schnelle Umsetzung bei hoher Qualität, eine Rolle. Die Herausforderung für die Akteure ist allerdings die nachhaltige Bezahlbarkeit für die Mieter. Aber die MacherInnen aus Wohnungswirtschaft sind kreativ. Sie schaffen das!! Mehr über das IBA-Pionierprojekt in Nordhausen lesen Sie ab Seite 4.

Wie immer, bietet die führende Fachzeitschrift der Wohnungswirtschaft fundierte Beiträge, wie sie bei Printmedien kaum zu finden sind. Und Sie können jederzeit in unserem Archiv auf alle früheren Hefte zurückgreifen, ohne umständlich suchen zu müssen. So etwas bietet ihnen bisher kein anderes Medium der Wohnungswirtschaft. Unser nächstes **Heft 119** erscheint am **29. September 2021**

Juli 2021. Eine neue Technik-Ausgabe, mit neuen Inhalten.

Klicken Sie mal rein.

Ihr Gerd Warda